

Pokémon - Die Hoenn-Abenteuer

Road to be a Pokémon Master

Von Takeya-kun

Episode 202: Der Waumpel-Fänger

Das Training von Takeshi, das ihn auf die in anderthalb Monaten stattfindenden Hoenn-Liga-Meisterschaften vorbereiten soll, hat bereits begonnen und sieht nach dem Plan von Kira, den er für Takeshi erstellt hat, sowohl Trainingseinheiten zu Hause in Wurzelheim als auch außerhalb vor.

Nach ersten Kämpfen, die sie in Wurzelheim bestritten haben, haben sie sich nun wieder auf die Reise gemacht, um mehr Abwechslung in Takeshis Trainingsprogramm zu bringen. Dazu haben sie bereits Rosaltstadt passiert und schreiten dabei schneller als sonst auf Route 102 voran.

Nach einiger Zeit blieben unsere Freunde letztlich stehen, woraufhin Kira die Hände in die Hüften stemmte und feststellte: „Ha! Hier sind die Kampfbedingungen doch optimal. Wir sollten hier ein bisschen trainieren!“ Takeshi schaute sich infolgedessen etwas nachdenklich um, bis er plötzlich lächelnd meinte: „Hast Recht, Kira. Auf Route 102 ist nicht so viel los, da wird uns keiner stören.“

Jeff nickte daraufhin ebenfalls zustimmend und fügte hinzu: „Wer weiß? Vielleicht kommt ja auch genau dann ein Trainer oder eine Trainerin vorbei, wenn wir hier fertig sind. Auf die Weise könntest du in einem relativ kurzen Zeitraum sehr viele deiner Pokémon im Kampf einsetzen.“ „Stimmt. Das wäre echt klasse.“, meinte Takeshi darauf und zückte bereits einen Pokéball.

Doch noch bevor das Training losgehen konnte, geschah auf einmal etwas, womit niemand gerechnet hatte. Denn einer von Takeshis Pokébällen, die an seiner Hose befestigt waren, öffnete sich urplötzlich mit einem hellen Lichtstrahl, der sich dann allmählich zu Pudox materialisierte, welches nun lautstark „Puuudox!“ rief. Aufgrund dessen schauten unsere Freunde Pudox ganz verwundert an, bis Takeshi ziemlich irritiert fragte: „Hm? Nanu? Pudox, warum...kommst du einfach so aus deinem Pokéball heraus?“

Obwohl Pudox gar nicht wirklich auf Takeshis Frage einging, merkte er relativ schnell, dass es um irgendetwas ernstes zu gehen schien, da Pudox ganz hektisch mit den Flügeln schlug und sich immer wieder umschaute. Als es dann auf einen von vielen Büschen an der Seite des Pfades zusteuerte, folgten ihm die anderen, bis Takeshi schließlich einen Blick auf genau den Busch warf, den Pudox nachdenklich musterte. Just in diesem Moment sah Takeshi ganz erstaunt aus und sagte: „Mo...Moment mal! Ich...ich kenne diesen Ort.“

~Rückblick (Episode 4)~

Takeshi: „Okay, das wird meine Feuertaufe sein. Es wird Zeit, mein Talent auf die Probe zu stellen. Also darf ich jetzt nicht kneifen! Hydropi, geh etwas zurück! Jetzt kommt mein Part. Pokéball, loos!“ Takeshi warf den Pokéball auf Waumpel. Der Ball drehte sich in der Luft zigmal um die eigene Achse. Nun traf der Pokéball Waumpel am Körper und zog es hinein. Waumpel war nun im Pokéball, doch dieser wackelte noch und der sonst so weiße Knopf am Pokéball leuchtete rot. Das ist das Zeichen dafür, dass ein Pokémon noch nicht gefangen ist. Takeshi: „Na los! Komm schon! Bleib drin!“ Der Pokéball wackelte immer noch kräftig, doch plötzlich erlosch das rote Leuchten und der Pokéball hörte auf, zu wackeln.

~Rückblick - Ende~

„Huh? Jetzt...jetzt weiß ich's wieder.“, stammelte Takeshi nun mit vor Erstaunen weit geöffneten Augen, während Jeff ihn verblüfft ansah und fragte: „Wovon sprichst du denn?“ Takeshi drehte sich infolgedessen zu den anderen um und erklärte mit einem fast schon nostalgischen Lächeln „Hehe...Hier...genau hier habe ich damals mein erstes Pokémon gefangen.“, woraufhin er plötzlich Pudox am Rücken streichelte, „Und das warst du, Pudox, als du noch ein kleines Waumpel warst. Hehehe...Oh Mann, ist das lange her. Es kommt mir fast wie ne Ewigkeit vor. Dabei ist seit damals noch nicht mal ein Jahr vergangen.“

Pudox schaute Takeshi daraufhin fröhlich an und sagte „Pu! Pudox!“, woraufhin Kira neugierig fragte: „Hast du etwa die vertraute Umgebung gespürt und bist daher aus dem Pokéball gekommen, Pudox?“ Pudox nickte Kira nun zustimmend an, bis auf einmal der Busch, vor dem sich unsere Freunde aufhielten, heftig zu rascheln begann. „Wer ist da?“, fragte Takeshi nun reflexartig, während alle gespannt auf den Busch starrten, bis aus diesem plötzlich 2 kleine Waumpel gekrochen kamen. „Puh...Es sind nur Waumpel.“, meinte Jeff nun erleichtert, da er, ebenso wie die anderen, etwas viel größeres erwartet hatte.

Doch komischerweise begannen die Waumpel plötzlich, mit Pudox zu sprechen, wobei Pudox die beiden fröhlich lächelnd umkreiste. Während die sich scheinbar fremden Pokémon ohne Hemmungen miteinander sprachen, schaute Takeshi ganz verblüfft aus, bis ihm plötzlich ein Einfall kam.

„Sag mal, Pudox...Diese Waumpel...sind das etwa...alte Freunde von dir?“, fragte er nun, woraufhin Pudox zustimmend sagte: „Pu, Pudox!“ Kira lächelte indessen freudig und meinte: „Hey, das ist doch echt ein schönes Wiedersehen. Pudox war ja schließlich mal ein Waumpel, da ist es gut möglich, dass es im Pokéball nicht nur die gewohnte Umgebung wahrgenommen, sondern auch seine alten Freunde gespürt hat.“

„Waum, Waumpel! Waumpel!“, sagten die beiden Waumpel nun auf einmal ganz aufgeregter und wirkten keinesfalls mehr so glücklich wie zu Anfang des Gespräches. Als unsere Freunde gerade bemerkten, dass die Waumpel zunehmend nervös schienen, kam aus dem Busch, aus dem die Waumpel gekrochen waren, plötzlich ein großes Schmetterlingsnetz, das die beiden Pokémon auf einen Schlag einfing.

Während unsere Freunde dies sichtlich schockiert mit ansahen, erhob sich aus dem Busch plötzlich ein Mann mit schwarzen Haaren, der einen Cowboy-Hut und cowboyartige Stiefel trug. Zudem hatte er eine schwarze Hose und einen roten Pullover an, über dem er eine braune Weste trug.

Mit einem gehässigen Lächeln musterte dieser Mann nun seine hilflose Beute im Netz, während er zufrieden sagte: „Hehehe...Sehr gut. Noch 2 Exemplare. Heute hab ich echt einen guten Fang gemacht.“

Ohne sich auch nur im Geringsten zu schämen oder sich auch nur etwas dabei zu denken, wandte sich der Mann nun von unseren Freunden ab und wollte gerade losgehen, als Pudox plötzlich lautstark rief: „Pudooooox!“

„HEY! Stehen bleiben! Lassen Sie sofort die Waumpel frei!“, schrie Takeshi daraufhin wutentbrannt, was die Aufmerksamkeit des Mannes erregte. Dieser drehte sich nun verblüfft um und sagte verständnislos: „Ich hoffe, das war ein Scherz, Kleiner. Was wollt ihr?“ „Gegenfrage: Was wollen Sie hier, und wer sind Sie überhaupt?“, fragte Jeff nun ebenso entrüstet wie Takeshi, worauf der Mann schließlich erklärte: „Mein Name ist Iku, unter Kennern bin ich als Waumpel-Hunter bekannt. Ich fange wilde Waumpel in Scharen, um sie dann an die Meistbietenden zu verkaufen. Hehehe...Damit kann man echt ne ganze Menge verdienen. Aber was mich interessieren würde...Habt ihr was dagegen, oder warum wirkt ihr so feindselig?“ „Und ob wir was dagegen haben. Sehen Sie doch mal, wie verängstigt die Waumpel sind! Pokémon so gefangen zu nehmen, ist ihnen unwürdig. Wenn schon, dann fangen Sie Pokémon gefälligst mit einem Pokéball! Darin können sie sich wenigstens wohl fühlen.“, keifte Takeshi nun sichtlich gereizt, woraufhin Iku plötzlich lautstark auflachte: „Ahahahaha! Du Trottel, hast du nicht zugehört? Ich hab doch kein Interesse daran, Trainer dieser Pokémon zu werden. Ich verkaufe sie nur, verstehst du? Ich mache Profit mit ihnen, nicht mehr und nicht weniger.“

Unterdessen ballte Kira auf einmal wütend die Fäuste und drohte: „Dann müssen wir Sie wohl aufhalten. Das ist illegaler Handel mit Pokémon. Außerdem erinnert das fast schon an Sklavenhandel.“ „Genau. Das können wir Ihnen nicht durchgehen lassen.“, stimmte Takeshi daraufhin ein, woraufhin Jeff auf einmal energisch „Lombrero, du bist dran!“ rief und einen Pokéball nach vorne warf. „Lom! Lombrero!“, rief Lombrero nun, als es mit einem grellen Blitz aus dem Pokéball herauskam.

Iku sah indessen ziemlich schockiert aus und fragte „Hey, Kids! Was soll das werden?“, woraufhin Jeff entschlossen auf das Schmetterlingsnetz zeigte und rief: „Das sehen Sie gleich. Lombrero, befreie die Waumpel mit deinem Rasierblatt!“ „Brerooo!“, rief Lombrero daraufhin und schüttelte dann energiegeladen seinen blattartigen Kopf, aus dem zahlreiche messerscharfe Blätter geschossen kamen, die unmittelbar auf das Schmetterlingsnetz von Iku zuflogen. Noch ehe dieser sich versah, zerschnitten die Rasierblätter das Netz in Windeseile, sodass die Waumpel überglücklich wieder freikamen.

Iku schaute aufgrund dessen wutentbrannt zu unseren Freunden und rief verbissen: „Rrhh, was soll der Scheiß? Na wartet! Camaub, Wablu, los!“

Wutentbrannt schleuderte Iku unseren Freunden 2 Pokébälle entgegen, denen ein Camaub und ein Wablu entsprangen. Takeshi ballte derweil seine rechte Faust und schaute sein Pudox zielstrebig an, während er sagte: „Pudox, wie sieht's aus? Dem zeigen wir mal, dass er besser daran getan hätte, deine Freunde in Ruhe zu lassen.“ „Puuudox!“, schrie Pudox daraufhin wild entschlossen, seine Freunde zu beschützen, und flog direkt vor Takeshi, um sich zum Kampf bereit zu machen.

„Ich helfe dir, Takeshi.“, rief Kira nun, gerade im Begriff, einen Pokéball zu zücken, als Takeshi jedoch plötzlich einen Pokéball aus seinem Rucksack holte und erwiderte:

„Danke, Kira. Aber ich würde das gerne alleine machen. Das ist auch die Möglichkeit, dass sich eines meiner anderen Pokémon bewähren kann. Tanhel, du bist dran!“ Takeshi warf nun entschlossen seinen Pokéball nach vorne, aus dem mit einem grellen Blitz sein Tanhel herauskam, welches energisch „Tan, Tanhel!“ rief.

Daraufhin zeigte Takeshi nach vorne und befahl „Pudox, greif Camaub mit dem Psystrahl an!“, woraufhin Pudox lautstark „Puuudooox!“ schreiend aus seinen beiden Fühlern einen buntgefärbten Energiestrahle abfeuerte. Dieser flog direkt auf Camaub zu und traf es mitten ins Gesicht, wobei es schmerzerfüllt „Camaaaauub!“ schrie.

Nur kurz darauf fiel es aufgrund des heftigen Angriffs zu Boden, doch Iku reagierte nun sofort: „Glaubst du, das lassen wir uns bieten, du kleines Drecksgör? Camaub, Flammenwurf auf Pudox!“

Noch während Camaub auf der Seite lag, öffnete es seinen Mund und feuerte aus diesem eine riesige Feuerwalze heraus, die rasend schnell auf Pudox zuflog und dessen Körper letztlich vollständig in Flammen hüllte. Da Pudox als Käfer-Pokémon anfällig für Feuer-Attacken war, schrie es nun vor lauter Schmerzen lautstark auf: „Puuudooox!“

Fordernd schaute Takeshi nun zu Tanhel und befahl umgehend: „Tanhel, du musst Pudox helfen! Bodycheck!“ „Tanhel! Taaaaan!“, rief Tanhel daraufhin energisch und flog dann mit dem Kopf voran direkt auf Camaub zu. Da dieses noch immer damit beschäftigt war, Feuer zu speien, konnte es sich logischerweise nicht verteidigen, weswegen Tanhel Camaub letztlich in die Seite rammte, wodurch es weit nach hinten auf den Boden geschleudert wurde.

Iku schaute indessen ganz verbissen aus, während er nervös sagte: „Verdammt! Camaub hat schon zwei kritische Treffer abbekommen. Rrhh...Was glaubst du, warum ich ein Feuer- und ein Flug-Pokémon besitze, Junge? Damit ich Käfer-Pokémon wie Waumpel besser angreifen kann, falls sie mal Zicken machen. Dein Pudox ist auch ein Käfer-Pokémon und letzten Endes nur ein Auswuchs dieser kleinen jämmerlichen Pokémon. Also das perfekte Opfer für mich, hahaha! Los, Wablu, setz Schnabel ein!“ „Wabluuu!“, rief Wablu daraufhin energisch und schlug heftig mit den Flügeln, wodurch es sehr rasant auf Pudox zuflog und binnen weniger Sekunden bei ihm ankam.

Noch ehe Takeshi reagieren konnte, fing Wablu an, wie verrückt mit seinem Schnabel auf Pudox' gesamtem Körper herumzupicken, weswegen Pudox ganz verbissen vor sich hin ächzte. Takeshi zeigte infolgedessen auf Wablu und rief: „Pudox braucht wieder Unterstützung, Tanhel. Noch mal Bodycheck!“ „Tanheel!“, rief Tanhel daraufhin wild entschlossen, seinem Partner erneut zu helfen, und flog daher unmittelbar auf Wablu zu. Doch noch bevor es dieses überhaupt treffen konnte, konterte Iku plötzlich: „Camaub, fang es mit dem Flammenwurf ab!“ „Camaaaauub!“, hallte es nun lautstark von der Seite aus.

Niemand hatte Camaub mehr auf dem Plan gehabt, daher kam nun relativ unvorhergesehen ein riesiger Feuerstrahl von der Seite geflogen, der Tanhel mitten in der Luft erwischte und vollkommen in Feuer hüllte, was dieses qualvoll aufschreien ließ: „Taaanheel!“

Ziemlich angesengt schwebte Tanhel nun zu Boden, während Takeshi sich auf die Unterlippe biss und ungerne zugab: „Mist, er hat Vorteile gegenüber meinen beiden Pokémon. Tanhel ist ein Stahl-Typ, da hat es gegen Feuer genau die gleiche Schwäche,

wie Padox. Rrrhhh...Aber deswegen geben wir noch lange nicht auf, kapiert? Widerlichen Typen, wie Ihnen, die Pokémon für egoistische Zwecke benutzen, haben wir schon oft genug den Kopf gewaschen. Padox, stoße dich von Wablu ab!"

Noch immer pickte Wablu wie wild auf Padox herum. Doch dann schlug Padox plötzlich seine Flügel nach vorne gegen Wablus Körper, wodurch es sich in der Luft mehrere Meter nach hinten abstieß.

Da es somit wieder eine sichere Distanz geschaffen hatte, ballte Takeshi seine Fäuste und rief zufrieden: „Jaaa, sehr gut, Padox. Und jetzt, Windstoß!“ „Puuudooox!“, rief Padox daraufhin energisch und begann, unheimlich schnell mit seinen Flügeln zu schlagen. Das Resultat aus diesen raschen Flügelschlägen war eine Art kleiner Wirbelwind, der nun direkt auf Wablu zuraste und es letztlich einsog.

Während Wablu völlig hilflos umhergewirbelt wurde und verzweifelt „Wabluuu!“ schrie, setzte Takeshi schließlich noch einen Befehl oben drauf: „Tanhel, greif es mit deinem Bodycheck an! Im Moment kann es sich nicht verteidigen, das musst du ausnutzen!“

Tanhel nickte infolgedessen kurz und flog dann mit dem Kopf nach vorne gerichtet direkt in den kleinen Wirbelwind, wobei es Wablu mit aller Wucht mitten in den Rücken traf, weswegen dieses schmerzerfüllt aufschrie: „Waaabluuu!“

Völlig K.O. fiel Wablu nun von oben herab und prallte auf dem Boden auf, was Iku natürlich gar nicht gefiel. „Wablu...Nein...das...das kann nicht sein.“, stammelte er nun ungläubig, woraufhin Takeshi sichtlich zufrieden sagte: „Jahaha, das war Spitzenteamwork, Freunde. Tanhel, ruh dich aus! Die 2 Bodychecks haben dich auch verletzt, ganz zu schweigen von Camaubs Flammenwurf. Den Rest übernehmen wir beide, Padox. Los, mein Freund! Jetzt ist nur noch Camaub übrig. Greif es mit deiner Konfusion an!“ „Puuuuudooooox!“, rief Padox nun noch einmal mit letzter Kraft und konzentrierte sich anschließend ganz stark auf das am Boden schwer keuchende Camaub. Nur kurz darauf erschien plötzlich einer Art blauer Schleier, der Camaubs Körper umhüllte, woraufhin Padox lediglich mit seiner mentalen Kraft seinen Gegner nach oben schweben ließ und dabei einen ungeheuren Druck auf Camaubs Körper ausübte.

„Caaamaaaauub!“, rief Camaub dabei schmerzerfüllt und hilflos zugleich, doch Padox reichte es nicht, Camaub einfach so zu besiegen. Daher ließ es Camaub mit Hilfe seiner Konfusion direkt auf Wablu zufliegen, was einen heftigen Zusammenprall mit sich führte. Dabei setzte Padox die Konfusion so stark ein, dass Camaub und Wablu anschließend nach hinten geschleudert wurden und direkt auf Iku zuflogen, welcher nun wie gelähmt dastand und fassungslos rief: „Gaaahhh! Was soll das werden? Hey, nicht näherkommen! Nicht näherkom...Guaahh!“

Camaub und Wablu krachten Iku nun mit aller Wucht mitten in den Bauch, wodurch dieser zusammen mit seinen Pokémon mehrere Meter weit nach hinten hinter einige Bäume und Büsche geschleudert wurde.

Takeshi richtete derweil seine rechte Faust triumphierend nach oben und rief begeistert: „Hahahaha! Jaaa, das war spitze, Padox. Wir haben sie besiegt.“

Da Iku aus dem Sichtfeld unserer Freunde verschwunden war, rannten sie nun weiter nach vorne, bis sie in einer kleinen Lichtung ankamen. Dort fanden sie Iku mit seinen Pokémon am Boden liegend direkt vor einem großen Transporter vor, der an der Hinterseite geöffnet war. Direkt daneben befanden sich zahlreiche große Netze, in denen Unmengen von Waumpel gefangen waren, die ängstlich winselten.

„Ahhh! Oh Mann, dieses Schwein...Der scheint sich ja echt alle Waumpel in der Umgebung unter den Nagel gerissen zu haben. Das können wir ihm nicht durchgehen lassen.“, sagte Kira nun entsetzt über diesen Anblick, woraufhin Jeff entschlossen auf die Netze zeigte und rief: „Sehe ich genauso. Wird Zeit, ihm seine Beute wieder abzunehmen. Lombrero, befreie die Waumpel mit Rasierblatt!“

Lombrero schwang nun wie zuvor schon erneut mit seinem blattartigen Kopf umher, aus dem anschließend zahlreiche messerscharfe, grüne Blätter geschossen kamen, die die vielen Netze in tausend Stücke zerfetzten, woraufhin alle Waumpel überglücklich wieder freikamen.

Iku stand indessen wieder auf und sah schockiert mit an, wie sich seine Beute langsam aus dem Staub machte, bis er schließlich fassungslos sagte: „Nein...mei...meine Waumpel! Was...was habt ihr da nur getan?“

Takeshi ballte derweil wütend die Fäuste und erwiderte empört: „Was ist das für eine bescheuerte Frage? Wir haben nur auf Ihr unmenschliches Verhalten reagiert. Also los, hauen Sie schon ab, Iku! Sie sind am Ende.“ „Gh, gh...Rrrhhh, rrrh...Wablu, Camaub, zurück!“, knurrte Iku nun verbissen vor sich hin und holte seine Pokémon in seine Pokébälle zurück, woraufhin er seinen Transporter hinten wieder zumachte und anschließend vorne einstieg.

Kira verschränkte derweil seine Arme und schaute Iku mit einem fiesem Lächeln an, während er klarstellte: „Hehe...Und das war noch längst nicht das Ende der Fahnenstange. Rein theoretisch könnten Sie jederzeit wiederkommen, um neue Waumpel für Ihre illegalen Geschäfte zu fangen. Aber um dem vorzubeugen...werden wir Sie bei der Polizei anzeigen. Dann wird es Ihnen so schnell nicht mehr einfallen, zu wildern.“

„Rrrh...Ihr kleinen Mistgören! Das wird euch noch Leid tun. Untersteht euch, zur Polizei zu gehen! Ich warne euch.“, keifte Iku nun wutentbrannt und beschämt, von Kindern besiegt worden zu sein, aus der offenen Fensterscheibe seines Autos heraus und fuhr dann damit davon.

„Ha! ‚Ich warne euch.‘ Als wenn wir vor dem Angst hätten.“, spottete Jeff nun mit einem Grinsen, während Takeshi sich mit einem fröhlichen Lächeln seinen Pokémon zuwandte und sichtlich zufrieden sagte: „Pudox, Tanhel, ihr wart echt klasse. Ich bin stolz auf euch, denn ihr habt wirklich ein gutes Team abgegeben.“ „Tan, Tanhel!“, erwiderte Tanhel ebenso zufrieden über das Lob seines Trainers, während Pudox ebenfalls ziemlich froh „Pudox, Pu!“ sagte, woraufhin es sich den vielen Waumpel zuwandte, die es fast alle noch aus alten Zeiten kannte. Eine Weile unterhielt sich Pudox noch mit ihnen und freute sich, ebenso wie die vielen Waumpel, über das freudige Wiedersehen.

Unsere Freunde konnten also gerade eben noch einen klassischen Fall von Pokémon-Wilderei verhindern. Doch für unseren kleinen Helden hatte dies auch etwas Gutes, denn für Takeshi war der Kampf gegen Iku ein weiterer guter Trainingskampf, auch wenn es etwas plötzlich und unerwartet dazu kam. Während Pudox sich noch riesig darüber freut, seine alten Freunde wiederzusehen, schwirren unseren Freunden bereits neue Ideen für Takeshis Training durch den Kopf.